



Bürgerstiftung
Gerricus

Tätigkeitsbericht 2013

für den Zeitraum
vom 01.01.2013 bis zum 31.12.2013

Die Bürgerstiftung Gericcus (auch „Bürgerstiftung“) berichtet wie folgt über ihre Tätigkeit in dem am 31. Dezember 2013 abgelaufenen Geschäftsjahr:

I. ALLGEMEINES ZUR BÜRGERSTIFTUNG GERICCUS

1. Stiftungszweck gemäß Satzung

Der Zweck der Stiftung ergibt sich aus § 3 der Satzung. Danach wird insbesondere der folgende Zweck verfolgt:

„Zweck der Stiftung ist die Förderung der Religion, die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, die Förderung von Kunst und Kultur, die Förderung der Erziehungs-, Volks- und Berufsbildung, die Förderung des Wohlfahrtswesens und die Förderung kirchlicher Zwecke. Die Stiftung unterstützt insbesondere das Engagement der Katholischen Kirchengemeinde St. Margareta, Düsseldorf-Gerresheim.“

2. Stiftungsorgane

Die Stiftungsorgane waren im Berichtszeitraum wie folgt besetzt:

Kuratorium

Pastor Karl-Heinz Sülzenfuß (Vorsitz)
Dr. Thomas Kreifels (stellv. Vorsitz)
Peter Boss
Sven Gösmann (ausgeschieden zum 11.11.2013)
Dr. Udo Heinrich
Christiane Kamp (seit dem 29.4.2013)
Manfred Kirschenstein
Patrick Schwarz-Schütte
Dr. Harald Selzner
Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann

Vorstand

Barbara Krug (Vorsitz), Michael Brockerhoff (seit 11.11.2013),
Angelika Fröhling, Christina von Plate, Yvonne Schauch,
Thomas Speier (ausgeschieden zum 15.12.2013)

3. Anerkennung der Gemeinnützigkeit

Seit dem 28. Januar 2009 ist die Bürgerstiftung Gericcus durch vorläufigen Bescheid und seit dem 6. Mai 2009 durch endgültigen Bescheid des Finanzamts Düsseldorf als gemeinnützig anerkannt.

4. Öffentlichkeitsarbeit

Die Bürgerstiftung Gericcus hat auch im Jahr 2013 für jeweils unterschiedliche Zielgruppen konzipierte Medien eingesetzt, um ihre Ziele und Projekte im Stadtteil und darüber hinaus vorzustellen und bekannt zu machen. Dabei handelte es sich im Einzelnen um:

- Kindercomic zur Schatzkammer
- Broschüren
- Lesezeichen
- Fundraisingbriefe zu Ostern und St. Martin
- Veranstaltungs-Plakate
- Postkarten
- Pressemitteilungen
- Internetauftritt

Die größte Besonderheit in der diesjährigen Öffentlichkeitsarbeit stellte der Kindercomic zum Kirchenschatz in St. Margareta dar. Die Geschichte der beiden Messdiener Bastian und Marie, die den vermeintlichen Raub des Gerresheimer Kirchenschatzes aufklären wollen, wurde von den Zeitstifterinnen Sigrid Hirsch (Kulturkreis Gerresheim, Grafenberg und Hubbelrath e.V.) und Beate Johlen-Budnik sowie Vorstandsmitglied Yvonne Schauch ersonnen und lektoriert. Der Abiturient Timon Osche illustrierte die Geschichte im Stil eines Comics, die Zeitstifterin Andrea Osche übernahm das Layout. Der „Kirchencomic“ wurde nicht nur in der lokalen Presse in besonderem Maße beachtet, sondern gewann bundesweite Bedeutung: Als eines von drei Projekten in der Kategorie „Einzelmaßnahme“ wurde er für den Kommunikationspreis „Kompass“ des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen nominiert. Auch die Nominierung wurde seitens der Bürgerstiftung Gericcus öffentlichkeitswirksam kommuniziert und erhielt ebenfalls eine gute Resonanz in der örtlichen Presse.

Anstelle eines Weihnachtsbriefs wurde wie in jedem Jahr ein „Martinsbrief“ erstellt, der entsprechend früher, am 11.11.2013, verteilt worden ist.

Die Weihnachtskarten wurden wie in den vergangenen Jahren an allen vier Adventswochenenden vor und nach den Gottesdiensten abgegeben. Wie bereits im vergangenen Jahr wurden die Karten an einem Tag auf dem „Weihnachtsdorf“ der WIG auf dem Gericusplatz verteilt. Damit wurden erneut auch Menschen außerhalb der Kirche erreicht.

Die Broschüren, Lesezeichen und Postkarten liegen ganzjährig bzw. zur entsprechenden Saison in der Kirche aus und stehen damit allen Kirchenbesuchern zur Verfügung. In diesem Jahr wurde mit „St. Martin“ ein neues Lesezeichenmotiv entwickelt und ebenfalls in der Kirche ausgelegt.

Bei allen Veranstaltungen und Vorträgen werden die Informationsmaterialien auf einem eigens bestückten Informationstisch ausgelegt, den Besuchern zugänglich gemacht oder auch persönlich ausgehändigt.

Darüber hinaus wurden auch in diesem Jahr alle Neuigkeiten seitens der Pressesprecherin durch eine ausführliche vor- und nachbereitende Pressearbeit begleitet. Hierzu zählen insbesondere die Veranstaltungen und Vorträge, aber auch besondere Ereignisse wie etwa außergewöhnliche Spenden. Alle Ereignisse wurden in 2013 durch Pressemitteilungen und Fototermine in den örtlichen Medien angekündigt und begleitet. Hier eine Auflistung der Pressetermine:

- 31.01. Pressetermin zum Besuch des Karneval-Prinzenpaares im Aloysianum
- 19.03. Pressetermin zur Buchvorstellung „Besser als Silber und Gold“; Presseführung durch die Schatzkammer in der Basilika St. Margareta
- 08.05. Pressetermin zum Kindercomic: „Die Geschichte vom verschwundenen Schatz“ in der Evangelischen Grundschule an der Benderstraße
- 12.07. Pressetermin „Turnhalle für die neue Kita“ (in Kooperation mit dem Kath. Familienzentrum St. Margareta und dem Förderverein der Kindertagesstätte St. Margareta) in der Kita St. Margareta
- 19.12. Pressekonferenz „Gesichter der Bürgerstiftung Gericus“ anlässlich des fünfjährigen Bestehens im Aloysianum

II. TÄTIGKEIT DER BÜRGERSTIFTUNG GERRICUS IM BERICHTSZEITRAUM

Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2013

Die Bürgerstiftung Gericus hat in 2013 eine Vielzahl von Veranstaltungen und Aktivitäten zur Erfüllung des Stiftungszwecks gemeinsam mit der Pfarrgemeinde St. Margareta durchgeführt. Vielfach wurden diese in Kooperation mit dem ASG-Bildungsforum organisiert (insbesondere Vorträge und Konzerte).

Darunter u.a. folgende **Vorträge**:

- 16.01. Vortrag: „Der Gerresheimer Tabernakel“;
Referent: Prof. Dr. Albrecht Graf Finckenstein
- 26.02. Vortrag: „Musik als Medikament“
Referent: Dr. Wolfram Goertz
- 05.03. Vortrag: „Streitkulturen im Vergleich“
Referenten: Msgr. Wilhelm Terboven, Pfarrer i.R. Ernst Fengler
- 06.03. Vortrag: „Zwangsprostitution“
Referentin: Barbara Tauch (SOLidarity with WOMen in Distress)
- 27.06. Vortrag: „Das andere Ich des Bischofs“;
Referent: Dr. Stefan Heße
- 21.09. Vortrag: „Johannes XXIII - Konzilsidee eines paradoxen Papstes“
Referent: Msgr. Wilhelm Terboven
- 16.10. Vortrag: „Eine Kirche, die nicht dient, dient zu nichts“;
Referent: Wolfgang Sieffert OP
- 13.11. Vortrag: „Stiftungen - Denkmäler für Reiche?“;
Referentin: Elke Böhme-Barz

Neben den Vorträgen wurde auch in 2013 eine Vielzahl **besonderer Veranstaltungen** durchgeführt, die ebenfalls durch eine zielgerichtete Presse- und Öffentlichkeitsarbeit begleitet wurden, u.a.

- 09.01. Alljährliches Anstiftertreffen
- 27.01. Kirchenführung „von Kindern für Kinder“, Basilika St. Margareta
- 17.03. Kirchenführung „von Kindern für Kinder“, Basilika St. Margareta
- 23.03. Einsegnung der Schatzkammer mit anschließendem Empfang

- 05.05. Benefizkonzert der Geschwister Aust
- 12.05. Programm auf dem Handwerker- und Bauernmarkt: Lesung „Der verschwundene Schatz“ mit Jobsi Driessen und zwei Messdienern ; Verlosung eines 3-Gänge-Menüs mit Weinbegleitung im Restaurant Reinhardt's auf Gut Moschenhof; Kinderaktion in Zusammenarbeit mit der Steinmetzwerkstatt Grauel: Anfertigen von Monstranzen und Kelchen aus Ton; Informationsstand
- 31.05. Benefizkonzert der Familie Wallrath: „Let's go Broadway“
- 03.06. Kirchen- und Schatzkammerführung für die Schüler und Schülerinnen der Klassen 3a und 3b der Evangelischen Grundschule in Gerresheim
- 23.06. h-moll-Messe von J.S. Bach: Konzert des Basilikachores
- 12./13.07. Filmnacht für Kinder und Jugendliche im Aloysianum
- ab 03.09. Mütter- und Vätercafé „...mit Sahne und Seele“ (in Kooperation mit dem Kath. Familienzentrum St. Margareta), ein Termin pro Monat
- 27.09. Tag des Offenen Denkmals: Filmprojektion an die Außenwände der Basilika (in Kooperation mit dem Kulturkreis Gerresheim, Grafenberg und Hubbelrath e.V. und der Kirchengemeinde St. Margareta)
- 13.11. Multiplikatorenführung durch die Basilika und die Schatzkammer (in Kooperation mit der Düsseldorfer Marketing und Tourismus GmbH)
- 26.11. Cello-Konzert mit Prof. Julius Berger

An jedem ersten Samstag im Monat fand eine Führung durch die Basilika statt. Die Teilnehmer wurden um Spenden für die Schatzkammer gebeten. Diese Führungen wurden im Laufe des Jahres um eine Besichtigung der Schatzkammer ergänzt.

Darüber hinaus hat sich die Bürgerstiftung Gericcus u.a. auf folgenden **externen Veranstaltungen** präsentiert bzw. daran teilgenommen:

- 10.01. Jahresempfang der SPD Gerresheim
- 17.01. Stifertreffen der KPMG im Industriecenter Düsseldorf
- 19.01. Empfang der „Gerresheimer Jonges“
- 21.01. Jahresempfang der ASG
- 17.02. 40-jähriges Priesterjubiläum von Pastor Sülzenfuß
- 07.03. Jahresempfang der Bürgermeisterin Gudrun Hock zum Weltfrauentag

- 16.03. Dreck-weg-Tag der Stadt Düsseldorf
- 10.04. Radiosendung bei Antenne Düsseldorf (gemeinsam mit der ASG)
- 19.04. Grundsteinlegung für das Diakoniezentrum am Apostelplatz
- 15.-17.05. Bundesweite Stiftertage des Bundesverbands Deutscher Stiftungen in Düsseldorf
- 30.05. Ehrenamtlerfest der Kath. Kirchengemeinde St. Margareta
- 13.06. Veranstaltung der Henkel-Stiftung
- 15.06. Einweihung der Stadtparkassen-Stele des Industriepfads
- 02.07. Auftaktveranstaltung des Rheinischen Stifterforums
- 06.07. Sommerfest der ASG
- 13.07. Grillfest der „Saubande“ auf dem Gericcusplatz
- 20.09. Finissage der Eisenbahnausstellung des Industriepfads
- 26.09. Vortrag von Barbara Krug auf der „Kollekta“, Hannover
- 01.10. Folgeveranstaltung des Rheinischen Stifterforums
- 04.10. Stifertreffen der Diözese
- 11.10. Festakt: 100 Jahre Stadtbücherei Gerresheim
- 26.10. „Ringofenfest“ des Industriepfads
- 06.12. Vorlesezelt der Stadtteilbücherei Gerresheim auf dem Weihnachtsmarkt der Werbegemeinschaft in Gerresheim (WIG)

Darüber hinaus nahm die Bürgerstiftung Gericcus an den Sitzungen der Stadtteilkonferenz „Senioren“, des Runden Tisches „Demenz“ und des „Gerresheimer Netzes gegen Armut“ teil.

2. Förderung von Projekten

Die Schwerpunkte der Bürgerstiftung Gericcus liegen in den Bereichen

- Kunst und Kultur,
- Kinder- und Jugendarbeit,
- Senioren und Hospiz,
- Soziale Fürsorge (Caritas).

In diesen vier Schwerpunkten hat die Bürgerstiftung Gericus im Geschäftsjahr 2013 folgende Projekte verwirklicht bzw. finanziell unterstützt:

Kunst und Kultur

Im Bereich „Kunst und Kultur“ lag ein Schwerpunkt der Stiftungsarbeit im Jahr 2013 weiterhin auf dem Bau und der Ausgestaltung der Schatzkammer, die am 23. März 2013 eingeweiht wurde und in der nun der Gerresheimer Kirchenschatz einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Kinder- und Jugendarbeit

1. Der größte zeitliche und finanzielle Aufwand in der Kinder- und Jugendarbeit entfiel auch in diesem Jahr auf das Jugendhaus **Aloysianum**. Dabei handelte es sich um folgende Schwerpunkte:

- Schreinerarbeiten,
- Malerarbeiten,
- Schließanlage,
- Ausstattung des Cafés mit Möbeln (dank einer Spende des Jugendamts Düsseldorf).

2. Für die Chorschule wurde auch 2013 eine Stimmbildnerin mitfinanziert.

3. Für die Turnhalle der neuen Kita konnten bereits Spenden eingeworben werden, diese wurden allerdings noch nicht abgerufen bzw. ausgeschüttet.

4. Darüber hinaus wurde bis zum 31.08.2013 (Ausscheiden der Mitarbeiterin auf eigenen Wunsch) die Stelle der Jugendreferentin in St. Margareta zu 50 Prozent mitfinanziert.

Senioren und Hospiz

Für den Schwerpunkt „Senioren und Hospiz“ konnte im vergangenen Tätigkeitszeitraum weiterhin die Finanzierung des Kirchentaxis sichergestellt werden. Die Realisierung des Projekts „Sinnesgarten“ ist für das Frühjahr 2016 geplant.

Soziale Fürsorge (Caritas)

Für den Schwerpunkt der sozialen Fürsorge (Caritas) wurde im vergangenen Jahr folgende Unterstützung geleistet:

- Bezuschussung von Oster- und Sommerfahrten für finanziell benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie
- Bezuschussung der Messdienerfahrt,
- Bezuschussung der Caritas-/Diakoniesprechstunde.

Auch im Jahr 2013 bemühte sich die Bürgerstiftung Gericus die in der Gemeinde neu geschaffene (halbe) Stelle einer „Kommunikationsmanagerin“ mit 50 Prozent zu finanzieren.

III. MITTELVERWENDUNG UND JAHRESABSCHLUSS

1. Mittelverwendung 2013

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Arbeit des Vorstandes wie auch des Kuratoriums stellt das Einwerben von Zustiftungen und Spenden, das sogenannte *Fundraising*, dar. Dabei zielen alle Aktivitäten darauf, den Bekanntheitsgrad der Stiftung zu steigern und das Stiftungsvermögen zu vergrößern. Erfreulicherweise verzeichnet die Stiftung auch in 2013 wieder durch Kranzspenden und Jubiläumsgaben von Privatpersonen und Gerresheimer Unternehmen sowie den unzähligen Einzelspenden eine hohe Spendensumme. So konnten 2013 rund 115.800 Euro an Zustiftungen und Spenden eingeworben werden. Bei 4.630 Euro handelte es sich um Zustiftungen, d.h. um Vermögenswerte, die der Stiftung mit dem Ziel, den Stiftungsstock zu erhöhen, zugewandt wurden. Der Stiftungsstock stieg zum Abschlussstichtag auf rund 309.120 Euro an.

Die Spenden werden - soweit möglich - zeitnah, d.h. spätestens im Laufe des auf die Vereinnahmung der Mittel folgenden Kalenderjahres, von der Stiftung für den Satzungszweck verwendet. In 2013 fielen Aufwendungen der projektbezogenen Ausgaben in Höhe von 127.000 Euro an, die von den in 2013 gelaufenen Spendeneingängen und den in 2012 gebildeten Rücklagen vollständig gedeckt werden. Somit wurde (in Summe) aus den Rücklagen von 2012 45.333 Euro entnommen und in 2013 27.920 Euro zugeführt (projektbezogene Spenden, die in 2014 ausgegeben werden). Allgemeine Betriebskosten (Werbematerial, Büromaterial, Veranstaltungen/Vorträge, etc.) fielen in Höhe von ca. 3.300 Euro an.

Die Arbeit der Stiftung konnte durch Bar- und Sachspenden von rund 111.200 Euro (größtenteils mit konkreter Bestimmung des Verwendungszwecks) gesichert werden.

Wie in 2012 ist die Zinsertragslage aufgrund der Unsicherheit und Volatilität im Wirtschafts- und Anlagesektor gering. Nach Anpassung der Anlagerichtlinien wurde gemeinsam mit dem Kuratorium eine neue Anlageform des Stiftungsstocks diskutiert und umgesetzt. So wurde das Stiftungsvermögen auf drei - speziell auf Stiftungsbedürfnisse angepasste - Fonds aufgeteilt, mit der Aussicht nicht nur den Kapitalerhalt sondern auch Zinserträge für die Finanzierung anstehender Projekte zu sichern.

2. Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Stiftung für das am 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr ist beigefügt; er wurde unter Bezugnahme auf § 5 Abs. 2 Satz 2 der Stiftsordnung für das Erzbistum Köln (StiftsO EBK) nicht geprüft.

Barbara Krug

Michael Brockerhoff

Angelika Fröhling

Christina von Plate

Yvonne Schauch

(Vorstand der Bürgerstiftung Gericus)